

10-2018/19 - 1,00€



STADIONMAGAZIN

47er ECHO



LICHTENBERG 47
vs **SV ALTLÜDERSDORF**



21. Spieltag 30.03.2019

HOWOGE

Arena "Hans Zoschke"

HAUPTSPONSOR



47ER POOL

OK *Olaf Knabe*
Bau-GmbH

WGLi
HIER WOHNEN WIR



ProCitare Physiotherapie

Arendsweg 52, 13055 Berlin

www.procitare.de



spenner
zementwerk
berlin

SPORT
Freak



DL PERSONAL



Michael Wagner
Vizepräsident

Grußwort zum Spiel gegen den SV Altüdersdorf

Zum Punktspiel in der NOFV-Oberliga Nord begrüßen wir in der HOWOGE-Arena „Hans-Zoschke“ alle Zuschauer, Fans und Gäste sowie das Schiedsrichtertrio unter Leitung von Matthias Bastian aus Rostock!

In einer für ihn recht wechselhaften Saison begrüßen wir unseren Gegner aus Altüdersdorf und werden die Mannschaft wie jeden anderen Konkurrenten sehr ernst nehmen und mit vollem Engagement um den Sieg spielen.

Unsere Mannschaft spielt eine überraschende Oberligasaison, nach dem überzeugenden Sieg bei Hertha 03 steht sie weiterhin an der Tabellenspitze. Im Verein hat das zur Folge, dass wir uns sehr ernsthaft mit dem Thema Regionalligaufstieg beschäftigen. Im Stadion werden Investitionen zur Erfüllung von Sicherheitsauflagen des Fußballverbandes realisiert, die Unterlagen zur Meldung für die Regionalliga wurden fristgerecht eingereicht.

Darüber hinaus sind jedoch zahlreiche andere organisatorische, finanzielle und materielle Grundlagen für die weitere gesunde Entwicklung unseres Vereins zu schaffen. Dazu benötigen wir auch eure Mithilfe. Ihr als treue Zuschauer und Fans beweist durch eure Anwesenheit und euer Interesse die Verbundenheit mit Lichtenberg 47.

Die Idee von Präsidium und sportlicher Leitung besteht darin, ein großes Netzwerk an Unterstützern unseres Vereins zu schaffen und kontinuierlich auszubauen.

Wir rufen euch dazu auf, die Rückseite des verteilten Flyers für Meinungs- und Bereitschaftsäußerungen zu nutzen. Willkommen und ausdrücklich gewünscht sind sowohl Angebote zur ehrenamtlichen Mitarbeit als auch Hinweise auf potenzielle Sponsoren.

Wir bauen auf euch und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Für heute wünschen ich allen Anwesenden ein spannendes Spiel und unserer Mannschaft den Sieg.

Michael Wagner

- Vizepräsident SV Lichtenberg 47 -

INHALTSVERZEICHNIS	
Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Kurz & Knapp	7
Unser Gast	8
Spielberichte + Schiedsrichter	10
Spielerinterview	11
Unser Team	12
Oberliganews	13
Jugend- & Frauennews	15
Einladung Mitgliederversammlung	17
Jugendtabellen	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götzke und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer




NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19
20. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	Lichtenberg 47	20	15	4	1	42	52:10	49
2.	Tennis Borussia Berlin	20	14	4	2	30	46:16	46
3.	Greifswalder FC	20	13	4	3	23	43:23	43
4.	FC Hansa Rostock II	20	11	5	4	20	44:24	38
5.	FC Hertha 03 Zehlendorf	20	10	6	4	17	40:23	36
6.	TSG Neustrelitz	20	8	5	7	0	28:28	29
7.	CFC Hertha 06	20	9	1	10	-3	30:33	28
8.	FC Strausberg	20	9	1	10	-4	34:38	28
9.	Blau-Weiß 90 Berlin	20	7	4	9	0	27:27	25
10.	Torgelower FC Greif	20	6	6	8	-5	28:33	24
11.	SV Altüdersdorf	20	7	2	11	-13	29:42	23
12.	1. FC Lok Stendal	20	6	2	12	-25	24:49	20
13.	SC Staaken	20	4	7	9	-4	34:38	19
14.	Brandenburger SC Süd	20	5	4	11	-12	29:41	19
15.	FC Anker Wismar	20	4	6	10	-17	13:30	18
16.	Malchower SV	20	1	1	18	-46	19:65	4


NÄCHSTES HEIMSPIEL
LICHTENBERG 47

GREIFSWALDER FC

Samstag, den 06.04.2019 um 13:30 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

 Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de


21. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19

Freitag, 29.03. - 19:00 Uhr
Samstag, 30.03. - 13:30 Uhr
 Samstag, 30.03. - 14:00 Uhr
 Samstag, 30.03. - 15:00 Uhr
 Sonntag, 31.03. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 31.03. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 31.03. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 31.03. - 14:30 Uhr

Tennis Borussia Berlin
Lichtenberg 47
 FC Anker Wismar
 Malchower SV
 SC Staaken
 1. FC Lok Stenda
 Greifswalder FC
 Blau-Weiß 90 Berlin

CFC Hertha 06
SV Altüdersdorf
 FC Hertha 03 Zehlendorf
 Brandenburger SC Süd
 TSG Neustrelitz
 Torgelower FC Greif
 FC Strausberg
 FC Hansa Rostock II

22. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19

Freitag, 05.04. - 19:30 Uhr
Samstag, 06.04. - 13:30 Uhr
 Samstag, 06.04. - 14:00 Uhr
 Samstag, 06.04. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 07.04. - 13:30 Uhr
 Sonntag, 07.04. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 07.04. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 07.04. - 14:00 Uhr

SV Altüdersdorf
Lichtenberg 47
 Torgelower FC Greif
 FC Hansa Rostock II
 TSG Neustrelitz
 Brandenburger SC Süd
 FC Hertha 03 Zehlendorf
 CFC Hertha 06

FC Anker Wismar
Greifswalder FC
 Tennis Borussia Berlin
 SC Staaken
 1. FC Lok Stendal
 Blau-Weiß 90 Berlin
 Malchower SV
 FC Strausberg

Frank König GmbH
Heizung-Sanitär

**Antonio's
 Haushaltsgeräte**
 Möllendorfstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
 Tel. 030-644 376 30
 Öffnungszeiten
 Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr
 Samstag 9.30 - 17.00 Uhr
 info@antonioshausgeraete.de
 www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 




BGT
Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH

ZAHNARZTPRAXIS

**DR. KARIN
RIEGER**



www.sushikoo.de

sushi **Koo**

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ring-center) , 10367 Berlin; Tel. 030-55397191; www.superreisebuero.de

Andreas Tiede, Allianz Agentur

Bölschestraße 51, 12587 Berlin

Telefon 01 77.60 919 82



Wirtschaftskreis

Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

Präsident und Vize zu Gast bei der Ehrungsveranstaltung des Bezirkssportbundes Lichtenberg

Am gestrigen Freitag nahmen, auf Einladung des Bezirksamtes Lichtenberg, unser Präsident Andreas Prüfer und sein Vize Michael Wagner, an dieser Veranstaltung teil. In Anerkennung und Würdigung ihres unermüthlichen, ehrenamtlichen Wirkens für den Sportverein Lichtenberg 47 wurden sie an diesem Abend im Ags's Hotel in der Rhinstraße 42 ausgezeichnet.

Lichtenberger Bürgermeister Michael Grunst zum nächsten Heimspiel im Stadion zu Gast

Im Rahmen der Stadtteildialoge in Lichtenberg wird der Lichtenberger Bürgermeister vor dem nächsten Heimspiel gegen den Greifswalder FC am Samstag, den 06.04.19, unseren Besuchern und Fans zu einer Gesprächsrunde zur Verfügung stehen. Sie sind herzlich eingeladen um 12:30 Uhr daran teilzunehmen. Wer pünktlich um 12:30 am Eingang Ruschestraße erscheint, erhält an diesem Tag freien Eintritt.

Erfolgreicher Aufruf - Mitarbeiter für die Öffentlichkeitsarbeit gefunden

Voller Freude können wir Ihnen mitteilen, dass sich auf unser Anliegen aus dem Stadionheft vom 23.02.19 ein interessierter Sportsfreund gefunden hat, der die Fußballabteilung bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen will. Jens Wilke ist aus beruflichen Gründen aus Hannover nach Berlin-Lichtenberg gezogen und verfügt über reichliche Erfahrungen als Eishockeyberichterstat-

ter für die Mannschaften der Hannover Indians und Hannover Scorpions. Zukünftig wird er sich für die Berichterstattung über die zahlreichen Fußballmannschaften unseres Vereins unterhalb der 1. Herren in der Presse, im Internet und auf den Sozialmedien verantwortlich zeichnen.

Stadionfest und Sponsorenfußballturnier erst im September

Das diesjährige 15. Stadionfest mit dem Fußballturnier der Sponsorenmannschaften findet in diesem Jahr erst am 7. September statt. Da entscheidende Mitmacher der Organisationsgruppe im ersten Halbjahr viele eigene sportliche Verpflichtungen haben, können die zahlreichen Programmpunkte des Stadionfestes erst ab April intensiv vorbereitet werden. Also, immer noch eine Chance für Leute die mitorganisieren wollen. Kontakt: H. Berthy Fon 0179/6100160

Ex-Profi Moussa Latoundji: Neuzugang für unsere Ü 40 Verbandsligamannschaft

Seit wenigen Wochen gehört auch der 40jährige, ehemalige Cottbusser zu unserer Mannschaft der Ü 40 Verbandsliga. In seiner aktiven Zeit bei Energie Cottbus absolvierte er 55 Spiele in der 1., 65 Spiele in der 2. Bundesliga und acht Länderspiele für seine Heimat Benin. Neben den langjährigen Ligaspielern Tim Schreckenbach, Marco Jacobi, Thomas Grether, Jens-Uwe Zöphel, Michael Kupfahl und Michael Gerling spielt jetzt ein weiterer bekannter Name für unsere im Mittelfeld platzierte Elf!

SV Altüdersdorf

Die Mannschaft aus dem kleinen Dorf Altüdersdorf, in der Nähe der Gemeinde Gransee gelegen, spielt nun schon im neunten Jahr ununterbrochen in der NOFV-Oberliga Nord. Im ersten Jahr nach dem Aufstieg, in der Spielzeit 2010/11 belegten sie zum Abschluss den 13. Tabellenplatz. Ein Jahr später konnten sie sich um einen Platz verbessern, um in der nachfolgenden Saison als Tabellenvierter ihre bisher beste Platzierung zu erreichen. In der letzten und vorletzten Spielzeit gelang mit Rang neun jeweils ein gesicherter Platz im Mittelfeld. Als Zielstellung für das laufende Spieljahr war ein ähnliches Resultat angedacht. Dafür waren auch die Vorzeichen als günstig eingeschätzt, verlängerte doch das Gros der Mannschaft, insgesamt nicht weniger als fünfzehn Spieler ihre Verträge, was in der Vergangenheit in Altüdersdorf nicht immer gang und gebe war. Zudem wurden mit Fatih Kücük und Ricky Djan-Okai zwei ehemalige Spieler wieder in die eigenen Reihen zurückgeholt. Ricky-Okai gab zwischendurch ein einjähriges Intermezzo bei Berliner SC in der Landesliga und erwies sich in der Verbandsliga mit 23 erzielten Treffern als äußerst torefähig, während Fatih Kücük zwischendurch beim Berliner Landesligisten Hilasporkickte. Wie in den letzten Jahren auch, rekrutierte sich der überwiegende Stamm des Altüdersdorfer Kaders aus polnischen Akteuren oder Spielern aus der Hauptstadt. Schon in den ersten Begegnungen geriet die Zielstellung eines gesicherten Mittelfeldplatzes in Gefahr. Die Auftaktbegegnung zur neuen Serie begann mit einem Negativerlebnis. Die Heimspielpremiere wurde mit 1:4 gegen die TSG Neustrelitz verloren, anschließend gab es eine 0:3 Auswärtsniederlage beim FC Hansa Rostock II. Konnte am dritten Spieltag ein 2:1 Heimsieg gegen den Brandenburger SC Süd 05 eingefahren werden, erwies sich dieser Sieg als Strohhalm, geriet doch die Elf in der darauffolgenden Auswärtspartie bei Hertha 03 Zehlendorf mit 1:6 deutlich unter die Räder. Nachdem auch die nächsten beiden Partien auswärts beim Greifswalder FC und zu Hause gegen unsere 47er jeweils mit 1:2 verloren gingen, erfolgte die Trennung vom Trainer Dariusz Bucinski. Dieser war seit 1995 für

die Altüdersdorfer immer am Ball. Zuerst als Spieler und dann im nahtlosen Übergang im Trainerstab. Eine derartige Treue über eine so lange Zeit zu einem Verein stellt in der heutigen schnelllebigen Zeit eine rühmliche Ausnahme dar. Mittlerweile ist er als Spielertrainer beim Lindower SV tätig und dank seiner Initiative wurden dort in der Winterpause sechs Spieler von Vineta Wolin, dem Tabellenzweiten aus der 4. polnischen Liga verpflichtet. Sein Nachfolger wurde der in der neuen Saison als Co-Trainer fungierende Steffen Borkowski, der Mike Frank ersetzte. Borkowski übte die Funktion als Cheftrainer bereits von 2013 – 2015 bei den Altüdersdorfern aus. Mit einem 2:0 Auswärtserfolg bei Anker Wismar hatte er einen gelungenen Einstand. Die am darauffolgenden Spieltag erlittene 2:3 Heimniederlage gegen den Tabellenletzten Malchow SV zeigte jedoch auf, wie schwierig die Spielzeit für die Altüdersdorfer werden könnte. Danach stabilisierte sich die Mannschaft jedoch unter Borkowski, ein Highlight dürfte der 6:0 Auswärtserfolg beim 1. FC Lok Stendal gewesen sein. Mit dem 1:0 Auswärtserfolg bei der TSG Neustrelitz im vorgezogenen Rückrundenspiel erreichte die Mannschaft mit 16 Punkten einen elften Tabellenplatz, der den Klassenerhalt verkörpern würde. Personelle Wechsel in der Winterpause hielten sich in bescheidenen Grenzen. Der bereits zweimal die Farben des SV Lüdersdorf tragende Ümit Cicek heuerte zum dritten Mal an und stieß vom 1. FC Wilmersdorf zum Sportplatz an der Gasse. Der in der laufenden Saison zu den Altüdersdorfer gekommene ehemalige Torschützenkönig der Verbandsliga Brandenburg gekommene Maximilian Schmidt, verließ ohne eine Begegnung bestritten zu haben, wieder aus gesundheitlichen Gründen den Verein. Der Auftakt nach der Winterpause verlief wie in der Hinrunde wenig erfolgreich, gab es doch gegen den FC Hansa Rostock auswärts eine 0:3 und in Brandenburg ein 0:4 zwei schmerzhaft Niederlagen zu beklagen. Im Heimspiel gegen Hertha 03 Zehlendorf trennte man sich 1:1. In einem weiteren Heimspiel gegen den Greifswalder FC setzte sich der SVA mit 4:1 durch!

Christian Steiner



SV Altüdersdorf

Torhüter

Selvedin Begzadic (28), Kevin Krysiak (32), Alexander Walter (30)

Abwehr

Jeremy Adjei (19), Pawel Rafal Bielecki, Ernest Dominik Gras (24), Sven Marten (29), Görkem Özsoy, Szymon Sidorowicz (31), Christoph Stoeter (28)

Mittelfeld

Dustin Bergner, Ümit Cicek (24), Hrachik Gevorgyan (20), Marcel Hegert (30), Jakub Hilicki (21), Jakub Jan Klimko, Fatih Küçük (27), Michal Marcin Macuk, Kevin Owczarek (25), Göktug Özsoy (21), Ruben Pilumyan (21)

Angriff

Ricky Djan-Okai (26), Tobias Karsten (21), Pascal Schölzke (19), Kerim Yesilöz, Kamil Krzysztof Zielinski (24)

Trainer

Steffen Borkowski

Zugänge

Ümit Cicek (1. FC Wilmersdorf), Maximilian Schmidt (FSV Bernau), Selvedin Begzadic (SV Falkensee), Steffen Borkowski (vereinslos), Pascal Schölzke (Babelsberg 03), Göktug Özsoy (Blau-Weiß 90), Görkem Özsoy (Tennis Borussia), Jeremy Adjei (Berliner AK), Ricky Djan-Okai (Berliner SC), Fatih Küçük (Hilalspor)

Abgänge

Uros Kabanica (unbekannt), Patrick Scholz (Falkenthal), Maximilian Schmidt (pausiert, gesundheitl. Gründe), Mike Frank (pausiert), Konrad Korczynski (TFC Greif), Caner Tanriver (Hürtürkel), Patryk Radoslaw Lukaszewicz (Ueckermünde), Faruk Numan Sentürk (Tennis Borussia), Burak Aktas (Brandenburger SC Süd), Ilhan Sariboga (FC Strausberg)

Hertha 03 Zehlendorf - Lichtenberg 47 0:2 (0:1)

Am 20. Spieltag der NOFV-Oberliga Nord konnten sich unsere 47er vor 261 zahlenden Zuschauern im Ernst-Reuter-Sportfeld beim Tabellenvierten Hertha 03 Zehlendorf mit 2:0 durchsetzen.

Das Spiel begann ausgeglichen, da sich beide Mannschaften mit sehr viel Aufwand im Mittelfeld neutralisierten. Die Heimmannschaft hatte zwar weniger Ballbesitz, aber sie konnte einige Male Umschaltsituationen nutzen, um zu Abschlüssen zu kommen. Diese waren aber nicht zwingend. Anders als in den bisherigen Spielen zeigte sich unser Team hocheffektiv. In der 43. Minute konnte sich Gelicio Banze über die rechte Seite durchsetzen und bis an die Grundlinie kommen. Seinen präzisen Querpass musste Philipp Grüneberg nur noch über die Linie drücken. Mit dieser knappen Führung ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel wurde unsere Mannschaft deutlich zielstrebig und drängte auf den zweiten Treffer. Dieser fiel dann auch in der 65. Minute, nachdem Sebastian Reiniger im 16er gefoult worden war. den fälligen Strafstoß verwandelte dann David Hollwitz sicher. Auch nach diesem Treffer drängten unsere 47er weiter auf den nächsten Treffer. Im Abschluss fehlte dann aber die letzte Präzision. Hertha 03 warf dann in den letzten Minuten noch einmal alles nach vorne, aber unsere Defensive ließ keine Tormöglichkeiten mehr zu. So blieb es bis zum Abpfiff beim 2:0-Auswärtserfolg unseres Teams.

Statistik

FC Hertha 03 Zehlendorf: Philip Sprint, Lenny Stein, Lukas Rohana, Daniel Wahl, Sebastian Huke, Benedikt Nellessen, Jian Schleiff (71. Efräim Gakpeto), Niclas Warwel (85. Panajiotis Haritos), Marc Zellner, Carl Hopprich, Jonas Nickel

Trainer: Markus Schatte

Lichtenberg 47: Niklas Wollert, Philipp Einsiedel (90+2. Moritz Künne), Nils Fiegen, Sebastian Reiniger, David Hollwitz, Thomas Brechler (90. Moritz Schöps), Christian Gawe, Gelicio Banze, Philipp Grüneberg (81. Richard Ohlow), Maik Haubitz, Philipp Kulecki

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 0:1 Philipp Grüneberg (43.); 0:2 David Hollwitz (65.)

Schiedsrichter: Tobias Hagemann (Stahnsdorf) - **Assistenten:** Toni Bauer, Hannes Wilke

Zuschauer: 261

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE **Hauptschiedsrichter:**

Matthias Bastian
(Rostock)

Assistenten:

Christoph Dallmann,
Robert Kuligowski



Wir werden in der Rückrunde in jedem Stadionheft auch unsere Spieler zu Wort kommen lassen.

Heute sprechen wir mit unserem Mittelfeldspieler, Nils Fiegen (25), der sich zu seinen Zielen mit 47 äußert.

Lichtenberg 47: Du hast schon höherklassig in der Regionalliga (Hertha U23/Babelsberg 03) gespielt. Was hat sich im Vergleich dazu bei Lichtenberg 47 für dich verändert?

Nils Fiegen: Der Schritt von der Regionalliga in die Oberliga war für mich unabdingbar, denn ohne diesen Schritt hätte ich mein Studium nicht weiterführen können. In der Regionalliga ist es üblich wie ein Profi zu leben, dementsprechend wird vormittags trainiert und es bleibt keine Zeit einer anderen Beschäftigung nach zu kommen. Den Schritt zu Lichtenberg bereue ich zu keiner Sekunde, da ich hier sehr gut aufgenommen wurde und wir eine super Truppe haben. Es macht jeden Tag Spaß mit den Jungs zu arbeiten.

Lichtenberg 47: Auf deiner Position im Mittelfeld bestreitest Du sehr viele Zweikämpfe und musst auch entsprechend viel und oft einstecken und bist trotzdem selten verletzt. Gibt es da ein Rezept, wie Du dich speziell vor Verletzungen schützt?

Nils Fiegen: Ein spezielles Rezept gibt es denke ich nicht. Ich probiere aber meinen Körper so gut es geht zu pflegen. Wenn es aber mal ein kleines Problem gibt, kümmert sich unsere Physiotherapeutin Linda sehr gut um uns. Ich bin auch froh, die bisherige Zeit bei Lichtenberg so gut überstanden zu haben und noch keine größere Verletzung erlitten zu haben. Ich hoffe es wird noch lange so bleiben.

Lichtenberg 47: Ihr habt bisher eine sehr gute Saison gespielt. Wie siehst Du die bisherige Entwicklung des Teams und was erwartest Du noch in den nächsten Monaten?

Nils Fiegen: Ich sehe die Entwicklung der Mannschaft sehr positiv. Im letzten Jahr haben wir schon einen sehr guten und attraktiven Fußball gespielt, aber es fehlte oft das letzte Quäntchen Glück und Entschlossenheit. Dementsprechend haben wir in den entscheidenden Spielen oft das Nachsehen gehabt. Dieses Jahr haben wir es geschafft die gute spielerische Leistung auch in Ergebnisse umzuwandeln. Auch bei engen Spielen wie in Zehlendorf am vorletzten Wochenende waren wir sehr effektiv vor dem gegnerischen Tor und konnten das Spiel für uns entscheiden. Ich hoffe das diese Effektivität weiter erhalten bleibt und wir noch viele Spiele für uns entscheiden können.

Lichtenberg 47: Wie sieht deine persönliche Zielsetzung über diese Saison hinaus aus?

Nils Fiegen: Meine persönlichen Ziele sind sehr einfach. Ich möchte so lange es geht leistungsorientiert Fußball spielen, nicht verletzt sein und Spaß am Fußball haben. Über die Saison hinaus würde ich mir wünschen, dass so viele Spieler wie möglich in der Mannschaft bleiben, denn es macht sehr viel Spaß mit den Jungs zu arbeiten und Spiele zu gewinnen.

Lichtenberg 47: Was waren dein schönstes und dein schlimmstes Erlebnis im Fußball?

Nils Fiegen: Schwierige Frage...

Ich denke mein schönstes Erlebnis war es, den Pokal mit Babelsberg gewonnen zu haben und uns für den DFB Pokal qualifiziert zu haben.

Mein schlimmstes Erlebnis war ein Spiel mit der U23 von Hertha BSC gegen die U23 von Union.

Ich habe mir in der Nachspielzeit einen doppelten Bänderriss im Sprunggelenk zugezogen und fiel eine lange Zeit aus.

Lichtenberg 47: Vielen Dank für das Gespräch und deine Zeit!



1 Niklas Wallert



22 Steve Jarling



5 Sebastian Reiniger



6 Richard Ohlow



15 Justin Meyer



20 Ali Shan



21 Maximilian Schmidt



31 Philipp Kulecki



3 Philp Ensiedel



27 Maik Haubitz



10 Christian Gawie



4 Nils Fiegen



16 Moritz Schöps



17 Gelfo-A. Benze



7 David Halwitz



9 Thomas Brechler



11 Patrick Jahn



13 Moritz Künne



19 Philipp Grüneberg



Uwe Lehmann
Cheftrainer



Fabio Corghi
Co-Trainer



Alexander Foth
Co-Trainer



Riccardo Ventura
TW-Trainer



Klaus Schröder
Betreuer



Linda Friedrich
Physiotherapeutin



Christian Reiß
Betreuer



Benjamin Plötz
Sportl. Leiter

Dank an Familie Jarling



Unser Sponsorenbeauftragter Torsten Nikodym war wieder auf Tour und brachte als Dankeschön der Familie Jarling für die jahrelange Unterstützung ein Trikot der 1. Herren vorbei. Seit über 10 Jahren sind wir schon ein Team und genießen die tolle Zusammenarbeit. Wenn Ihr euch auch überzeugen wollt, dann nehmt gerne Kontakt auf und übrigens haben sie auch noch zwei weitere Filialen in Neuenhagen und Müncheberg.

FLÜSSIGGAS-KOMPLETTSERVICE GmbH

Alt-Biesdorf 52

12683 Berlin – Biesdorf

Kontaktdaten

Telefon: (030) 5144773

Fax: (030) 5144774

<https://www.fgk-berlin.de/>

Zwischenfazit vor dem letzten Saisondrittel

Dass unsere Mannschaft die beste Saison seit dem Aufstieg in die Oberliga spielt, hat dazu geführt, dass unsere 47er auf Platz 1 der Tabelle stehen. Allerdings beträgt der Vorsprung auf den Tabellenzweiten Tennis Borussia Berlin

nur drei Punkte. Hinzu kommt eine um 12 Tore bessere Tordifferenz, die durchaus noch als Zusatzpunkt verstanden werden kann. Diese sehr gute Differenz ist darauf zurückzuführen, dass unsere Mannschaft sowohl die beste Abwehr als auch den besten Angriff der Liga stellt. Zu diesem herausragenden Zwischenergebnis trägt also nicht nur ein Mannschaftsteil, sondern das gesamte Team bei! Nach genau zwei Dritteln der Spielzeit stehen mit dem heutigen Spiel gegen Altüdersdorf noch zehn Partien an. Hierbei gilt es, sich auf jedes einzelne Spiel voll zu konzentrieren und von Spiel zu Spiel zu denken, da unsere Mannschaft es komplett in der eigenen Hand hat, am Ende der Saison immer noch auf dem ersten Tabellenplatz zu stehen. Hierbei wird sicher den Spielen am kommenden Wochenende gegen den Tabellendritten aus Greifswald und dem Duell gegen den Tabellenzweiten Tennis Borussia 18.05. hier in unserer Arena eine besondere Bedeutung zukommen. Dennoch wird es auf jedes einzelne der kommenden Spiele ankommen. Auch das nächste Auswärtsspiel in Wismar wird ein wichtiger Gradmesser sein; obwohl oder gerade weil Anker in dieser Saison im Abstiegskampf steckt, denn dieses Team hat sich für unsere 47er Auswärts zu einem echten Angstgegner entwickelt. Insgesamt können wir aber, wie auch immer es am Ende ausgehen wird, einfach nur stolz auf unsere Mannschaft und natürlich auch auf das Team hinter dem Team sein, denn was dort aktuell und auch in der Vergangenheit geleistet wird und wurde ist einfach nur herausragend!



Zu jeder Zeit in guten Händen



Rund um die Uhr optimal gepflegt und versorgt durch ein erfahrenes und engagiertes Team. Dank der familiären Atmosphäre unserer Heime können wir individuell auf Gewohnheiten und Wünsche des Einzelnen eingehen. Herzlich willkommen!

Verbund Lichtenberger Seniorenheime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
Landsberger Allee 131c
10369 Berlin
Tel.: 42852858
Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter- Torwart- und
Mannschaftsausstattung,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und
Gravurservice,
Grafikbearbeitung
und Logoerstellung**

Heimspiel gegen den aktuellen Tabellenführer!

Es war soweit: am Sonntag den 24.3 empfangen wir den Aktuellen Tabellen ersten RFC Liberta. Im Hinspiel verloren wir das Spiel verdient mit einem 6:1.



Nachdem wir in der Vorbereitung zur Rückrunde keine Ab- oder Neuzugänge hatten, haben wir das Team mental sowie charakterlich gestärkt, somit ist die Mannschaft zu einem wirklichen Team zusammengewachsen. Wir spielten viele Hallenturniere und testeten uns gern gegen gute Mannschaften. Dies zahlte sich aus und wir konnten bisher jedes Rückrundenspiel gewinnen. Nun kam die Liberta mit breiter Brust nach ihrem letzten Erfolg 24:0. Schnell war allen klar, hier geht's heute richtig zur Sache! Nach 4 min konterten die Gäste in Gelb uns nach eigener Ecke aus und

erzielten das 0:1. 6 min später dann ein Freistoß, getreten von Gabriel, der auf Erik auflegt, so dass er nur noch einschieben musste. Nach 10 min also 1:1. In min 20 und 25 spielten unsere 47er einen souveränen Fußball und

nutzten ihre Chancen zum 3:1 Halbzeitstand. Es folgte eine harte 2. Halbzeit. Es war nicht leicht, dem Druck des Gegners Stand zu halten Doch wir nutzten einen Fehler der Gäste und erzielten das verdiente 4:1, was auch das Endergebnis war. „Fazit“: ein mehr als verdienter Sieg der 47er U13! Jeder kämpfte für Jeden und wir belohnten uns für eine sehr gute Leistung. Noch vor dem Anpfiff durften sich unsere 47er freuen, denn es wurde ein neuer Trainingsatz ausgegeben. Hiermit möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei der Firma Elwex bedanken, die uns die Kleidung gesponsert hat!



ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI -
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

toniko

 **pkwteile.de**
Qualitativ, kompetent und preiswert

Einladung

Sehr geehrte Sportkameradinnen, sehr geehrte Sportkameraden, wir laden Euch zu der am **Montag, 29. April 2019, um 18:30 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Lichtenberg, Möllendorffstraße 6, stattfindenden Mitgliederversammlung des SV Lichtenberg 47 e.V. herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter und Abstimmung über die Tagesordnung
2. Bericht des Präsidenten
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Bericht des Schatzmeisters und Haushaltsplanentwurf 2019
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Vorstellung der Anträge (anbei) zur Beschlussfassung, dar.:
 - a) Satzungsänderung i.S. Datenschutz
 - b) Auszeichnungsordnung
 - c) Finanzordnung
 - d) Beitragsordnung
7. Diskussion zu den Berichten und Anträgen
8. Beschlussfassung
9. Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2018
10. Auszeichnungen und Ehrungen
11. Schlusswort des Präsidenten

WGGLi
HIER WOHNEN WIR

**FARBSINN
BERLIN**
MALERMEISTER

primus
DIGITALDRUCK GMBH **XL**

Alex'
Stadiontheke
HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

10369 Berlin Karl-Land Str.34
www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung
Glaserei
Gahl GmbH Die fahrende Glaserei
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Halbfertigungen von Glaselementen, Spiegeln,
Luchtblenden, Scherenscheiben
und vieles mehr
Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76
e-mail:Gahl-GmbH@git-online.de



Malermeister Kohls
Innungsmittglied | Ausbildungsbetrieb

**OK Olaf Knabe
Bau-GmbH**



U19-A-Jugend Landesliga Staffel 1

		Spiele	S	U	N	Tore	Differenz	Punkte
1.	Lichtenberg 47	18	16	1	1	65 : 18	47	49
2.	FC Hertha 03 II	18	12	3	3	51 : 27	24	39
3.	Köpenicker SC	17	12	1	4	70 : 26	44	37
4.	Friedrichshagener SV	18	10	4	4	36 : 23	13	34
5.	Nordberliner SC	17	8	3	6	44 : 30	14	27
6.	BSV 1892	17	7	2	8	30 : 36	-6	23
7.	TSV Rudow	18	7	1	10	38 : 50	-12	22
8.	VfB Hermsdorf	18	6	3	9	27 : 38	-11	21
9.	SV Blau-Gelb Berlin	18	6	2	10	26 : 45	-19	20
10.	Berliner SC II	18	4	6	8	30 : 35	-5	18
11.	Berlin Hilalspor	17	4	5	8	38 : 47	-9	17
12.	SSC Teutonia 99	17	4	3	10	34 : 71	-37	15
13.	SF Kladow	17	0	2	15	14 : 57	-43	2

U17-B-Jugend Verbandsliga

		Spiele	S	U	N	Tore	Differenz	Punkte
1.	Füchse Berlin Reinickendorf	19	15	1	3	36 : 12	24	46
2.	Berliner SC	19	13	3	3	46 : 21	25	42
3.	Berliner Athletik Klub	19	9	7	3	27 : 13	14	34
4.	SV Empor Berlin	19	10	2	7	52 : 28	24	32
5.	BFC Dynamo	19	8	5	6	40 : 23	17	29
6.	SV Tasmania Berlin	19	8	4	7	41 : 30	11	28
7.	Tennis Borussia Berlin II	18	7	5	6	26 : 33	-7	26
8.	SC Staaken	17	7	2	8	42 : 49	-7	23
9.	FC Internationale	19	7	2	10	32 : 39	-7	23
10.	CFC Hertha 06	19	7	2	10	33 : 44	-11	23
11.	Frohnauer SC	18	6	4	8	27 : 30	-3	22
12.	FC Viktoria 1889 Berlin II	19	6	2	11	18 : 33	-15	20
13.	Lichtenberg 47	19	3	2	14	19 : 56	-37	11
14.	Steglitzer SC Südwest 1947	19	2	5	12	26 : 54	-28	11

Oberligateam

Sa 23.02.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	TSG Neustrelitz	3:0
Sa 02.03.2019	14:00 Uhr	Hansa Rostock II	Lichtenberg 47	2:1
Sa 09.03.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Brandeburger SC Süd	3:1
So 17.03.2019	14:00 Uhr	Hertha 03	Lichtenberg 47	0:2
Sa 30.03.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	SV Altüdersdorf	(ME)
Sa 06.04.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Greifswalder FC	(ME)
Sa 13.04.2019	14:00 Uhr	Anker Wismar	Lichtenberg 47	(ME)
Fr 19.04.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Malchower SV	(ME)
So 28.04.2019	14:30 Uhr	BlauWeiß 90	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 04.05.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	SC Staaken	(ME)
So 12.05.2019	14:00 Uhr	Lok Stendal	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 18.05.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Tennis Borussia	(ME)
So 02.06.2019	14:00 Uhr	FC Strausberg	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 08.06.2019	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	CFC Hertha 06	(ME)

II. Herren

So 31.03.2019	13:45 Uhr	Lichtenberg 47 II	Anadoluspor	(ME)
So 07.04.2019	12:15 Uhr	BFC Meteor	Lichtenberg 47 II	(ME)

U19-A-Jugend

So 31.03.2019	12:00 Uhr	Lichtenberg 47	Friedrichshagener SV	(ME)
So 07.04.2019	13:00 Uhr	SV Blau-Gelb	Lichtenberg 47	(ME)

U17-B-Jugend

So 31.03.2019	15:30 Uhr	Lichtenberg 47	SV Tasmania	(ME)
So 07.04.2019	12:00 Uhr	BFC Dynamo	Lichtenberg 47	(ME)

Frauen

So 31.03.2019	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	BSV GW Neukölln	(ME)
So 07.04.2019	12:00 Uhr	Viktoria 89 II	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starte. Erinnern Sie sich noch ...

Nach dem Abstieg aus der 2. DDR-Liga in der Spielzeit 1968-69 stieg unsere Elf in die Berliner Bezirksliga ab. In 34 Spielen wurde sie in der Saison 1969-70 ungeschlagen Berliner Meister vor den Mannschaften vom BFC Dynamo III, Motor Köpenick und dem 1. FC Union II. Bisher als Privatverein organisiert spielte die Mannschaft ab Oktober dieser Spielzeit als Betriebssportgemeinschaft des VEB Kombinat Elektroprojekt und Anlagenbau Berlin unter dem Namen EAB-Lichtenberg 47. Außer der Sektion Fußball gehören der Betriebssportgemeinschaft noch die Sektionen Kegeln, Boxen, Volleyball, Segeln, Wasserwandern, Basketball, Rollkunstlauf und Schach an.

Als Zeitzeugen hierzu einige Spielberichte der Berliner Fußballwoche.

Spieltag 4 – Spät Tritt gefaßt

Lichtenberg 47 – Fortuna Biesdorf 3:0 (0:0)

Lichtenberg: Hanneke, Nebeling, Reimann, Brummer, Laube, Westphal, Obersteller, Benekost (60. Pohl), John, Stutzke, Raschke

Trainer: Brüll

Biesdorf: Walter, Kulczak, J.Bredow, Pittke, Werk, P.Bredow, Paris, Guse, Detki, Sotola (55. Wernicke), Witt (73. Tilch)

Trainer: Famulla

Schiedsrichter: E. Neumann (ASG Vorwärts Berlin)

Zuschauer: 600

Torfolge: 1:0 Nebeling (53.), 2:0 Raschke (75.), 3:0 John (85.)

Eine Halbzeit lang gab es kaum nennenswerte Höhepunkte. Lichtenberg hatte in der 35. Minute Glück, als der Biesdorfer Sotola auf der Linie von einem Scharfschuss Paris´ getroffen wurde und das Leder dadurch aus dem Gefahrenbereich wieder zurücksprang. Sonst stand die Partie aber im Zeichen der Hintermannschaften aus der die Stopper Reimann und J. Bredow noch herausragten.

Routinier Nebeling brach schließlich nach dem Wechsel für den Favoriten den Bann. Zunächst meisterte Fortuna-Torhüter Walter seinen Freistoß, doch vom Nachschuss des Lichtenberger Verteidigers musste er sich geschlagen bekenen.

Eine Viertelstunde vor dem Abpfiff waren die Würfel mit dem 2:0 durch Raschke nach einem weiten Pass endgültig gefallen. Während John schließlich einen 25-m-Freistoß sehenswert verwandelte, konnte er unmittelbar vor dem Schlußpfiff einen Foulstrafstoß nicht ins Netz unterbringen.

Horst Strehblow

**Postanschrift:****Internet:****E-Mail:****Geschäftszeiten:****Vereinslokal:****Telefon:**

Ruschestraße 90, 10365 Berlin
<http://fussball.lichtenberg47.de>
 fussball@lichtenberg47.de
 Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
 Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06
 030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Päsident
 Vizepräsident
 Vizepräsident
 Geschäftsführer
 Schatzmeister
 Jugendwartin
 Schriftführerin
 Geschäftsstellenleiter
 Beisitzer
 Buchhalter

Dr. Andreas Prüfer
 Michael Wagner
 Thomas Miksch
 Henry Berthy
 Volker Herholz
 Sylvia Stark
 Lisa Schöne
 Friedel Richter
 Dr. Pirmin Schmidt
 Gerd Kegel

SPORTPLÄTZE

- 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)**
 Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)**
 Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)**
 Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
 Stv. Abteilungsleiter
 Sportl. Leiter
 Jugendleiterin
 Stv. Jugendleiter
 Geschäftsführer
 Bereichstg. Frauen

Nico Dörr
 Harald Schumann
 Benjamin Plötz
 Jana Bleyel
 Carlo Britting
 Henry Berthy
 Thomas Miksch

ABTEILUNGSLEITER

SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe
 Boxen
 Fitness & Aerobic
 Gymnastik
 Kegeln
 Sportakrobatik
 Tischtennis
 Line Dance

Bärbel Steinhoff
 Erwin Kunzelmann
 Veronika Goerlitz
 Marina Bahrke
 Ingo Müller
 Melanie Kerzig
 Kay Gerhardt
 Inga Sobanski

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
 Spielbetrieb Jugend
 Mitgliederverwaltung
 Kassenwart
 Meldewesen
 Seniorenbereich
 Beitrags- u. Mahnwesen
 Sicherheitsbeauftragter
 Büro
 Sponsoring
 Fotografin

Stefan Hovenbitzer
 Martina Höselbarth
 Sandy Rothe
 Carlo Britting
 Sven Tetzlaff
 Hans-Joachim Rieck
 Udo Reichmann
 Ullrich Päckert
 Sylvia Frido
 Torsten Nikodym
 Anne Gründer

0176 630 280 55
 0177 245 87 85
 0157 363 637 56
 0162 457 52 41
 0175 159 42 97
 0173 946 60 26
 0151 123 284 22
 0173 445 43 21
 0173 532 77 00

MANNSCHAFTEN

I. Herren
 II. Herren
 III. Herren

Uwe Lehmann
 Class Wagner
 Torsten Kasperek

Altliga-Ü32
 Altliga-Ü40 A
 Altliga-Ü50
 Altliga-Ü60 I
 Altliga-Ü60 II
 Altliga-Ü70

Carlo Britting
 Thomas Grether
 Hans-Joachim Rieck
 Günter Krause
 Werner Maier
 Werner Maier

U19-A-Junioren
 U17-B-Junioren
 U15-C-Junioren

Marco Lehmann
 Stephan Hinz
 Leandro Krämer

U13-D-Junioren
 U12-D-Junioren
 U11-E1-Junioren
 U10-E2-Junioren
 U9-F-Junioren
 U9-U7-Junioren

Marek Skubela/Nico Legde
 Heiko Manzke
 Justin Völker
 Uwe Beyer
 Jason Albrecht
 Stefan Hovenbitzer

I. Frauen

J.-U. Ludwig

U15-C-Juniorinnen
 U13-D-Juniorinnen
 U11-E-Juniorinnen

Mike Rochel
 Mike Kähler
 Anja Schräpel/Lena Jente

FOLLOW US



primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

- Foliencomputerplots & Aufkleber
- Schaufensterbeschriftungen
- Schilder & Schildsysteme von A-Z
- Aufsteller, RollUps, PopUps u.a.
- Plakate, Leuchtkastenfolien u.a.
- Messe- und Eventausstattungen
- Fahrzeugbeschriftungen & Folierung
- Werbebanner mit Konfektion bis XXL
- Foliendrucke mit Schutzlaminat
- Plattendirektdruck auf div. Materialien
- Leuchtkästen, Leuchtwerbung
- Leuchtraumen, Displays u.a.
- Bodenaufkleber mit Zertifikat
- Fahnen, Beachflags & Textildrucke
- Digitaldruck auf verschiedene Medien
- Magnetfolien für Fahrzeuge
- Pressewände, Counter u.a.
- Montage, Demontage & Entsorgung
- Projektplanung- und Handling
- Weltweiter Lieferservice
- Verpackung und Logistik
- und viele Leistungen mehr

Primus XL Digitaldruck GmbH
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21
Mail: mail@primusxl.de



...printing company for biggest ideas

Wir bauen für Berlin.

*Wir wünschen
allen spannende
Wettkämpfe!*

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 

